

Carsten SCHIERENBECK

PERSÖNLICHE INFORMATION

Geburtstag: 28.05.1973
Geburtsort: Mülheim an der Ruhr
Staatsangehörigkeit: Deutsch
Familienstand: Ledig

Email: advantage@competitive.de



PERSÖNLICHES PROFIL

Durch vertiefte akademische Studien und praktische Berufserfahrung habe ich starke wissenschaftliche und analytische Fähigkeiten erworben. Ich zeichne mich besonders durch exzellente kommunikative und zwischenmenschliche Fähigkeiten aus, die ich durch meine Tätigkeiten im In- und Ausland verfeinern konnte. Als persönliche Stärke werte ich meine Führungsqualitäten, die ich durch zahlreiche Erfahrungen in Planung und Organisation sowie durch Übernehmen von Verantwortung unter Beweis stellen konnte. Charakterlich zeichne ich mich durch eine hohe Motivation aus und arbeite auch unter hohem Druck kreativ, enthusiastisch und erfolgreich.

AUSBILDUNG

Okt 1999-ca. Okt 2003 *Centre for Urban and Regional Studies (CURS), School of Public Policy
Universität von Birmingham, England*
Doktorand – Europäisches Forschungsstipendium

FACHWISSEN: Wirtschaftliche Entwicklung, Innovations-, Regional- und EU-Politik

Vorläufiger Dissertationstitel: *'Die Wettbewerbsfähigkeit von Regionen in Europa und die Rolle der Regionalen Innovationspolitik: Fallstudien von Nordrhein-Westfalen'*.

Sept 1998-Sept 1999 *The Birmingham Business School,
Universität von Birmingham, England*
MBA - Master of Business Administration in International Business
(Betriebswirtschaftliches Postgraduiertenstudium, AMBA akkreditiert)

Hauptfächer: Strategisches Management, Internationale Unternehmensfinanzierung, Marketing, Internationaler Handel, Projektmanagement, Personalmanagement, Buchhaltung.
Notendurchschnitt: 71.4 % und Auszeichnung für Diplomarbeit mit dem Titel: *'Eine Analyse der Faktorkonditionen von Telford's regionalem Wettbewerbsvorteil'*.

Sept 1992-Sept 1998 *Bergische Universität-Gesamthochschule Wuppertal, Deutschland,
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften*
Diplom-Ökonom

Hauptfächer: Volkswirtschaftslehre in den Schwerpunkten Arbeit & Produktion und Planung & Organisation, Betriebswirtschaftslehre im Schwerpunkt Arbeit & Produktion, Arbeits- und Sozialrecht, Produktionswirtschaft, Wirtschaftsenglisch.
Notendurchschnitt: 1,6 (beinhaltet die Note 1,3 für die Diplomarbeit).

Sept 1995-Aug 1997 *Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (ehemaliges Ausbildungswerk der Wohnungswirtschaft, Institut der Wohnungsunternehmen für Fernunterricht), Bochum, Deutschland*
Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

Abschluss erworben nach zweijähriger praktischer kaufmännischer Ausbildung (siehe unten) und Fernkursen über Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Hauptfächer: Allgemeine und Spezielle Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre/EDV, Kaufmännisches Rechnen, Buchführung. Abschlussprüfungen vor dem Zentralen Prüfungsausschuss am Institut der Wohnungsunternehmen in Bochum und bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) in Bonn.

BERUFSERFAHRUNG

Jan 2000-Dez 2000 *West Midlands in Europe (Regionales Verbindungsbüro zur Europäischen Union, ehemals Birmingham & West Midlands Office), Brüssel, Belgien*
Praktikum als Teil des Europäischen Forschungsstipendiums

Verantwortlich für das Innovationsportfolio inklusive Organisation eines hochrangigen Workshops über Innovation; Autor verschiedener Bulletins und des wöchentlichen Mitteilungsblattes; Mithilfe in der Organisation der Neueröffnung; Verbindungsperson für den Ausschuss der Regionen; Interessenvertretung und Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, dem Europäischen Parlaments und anderen Regionalvertretungen; 'RETI' (jetzt EIRA, Vereinigung Europäischer Industrieregionen) Netzwerk Verbindungsperson.

Sept 1995-Aug 1997 *Loos Hausverwaltungen GmbH, Bonn, Deutschland*
Zweijährige kaufmännische Ausbildung

Korrespondenz mit Rechtsanwälten, Eigentümern und Mietern; Buchhaltung und Rechnungswesen sowie Verantwortung für den Datentransfer mit dem Rechenzentrum; Entwicklung einer speziellen Datenbank für die Erstellung von standardisierten und zugeordneten Nebenkostenabrechnungen; Stellvertreter des Geschäftsführers.

Sept 1994-Aug 1995 *Loos Hausverwaltungen GmbH, Bonn, Deutschland*
Administrativer Assistent (Teilzeit)

FÄHIGKEITEN UND INTERESSEN

Sprachkenntnisse Muttersprache Deutsch, fließendes Englisch in Wort und Schrift, französische Grundkenntnisse.

PC-Kenntnisse Fortgeschrittener Gebrauch von Microsoft Office 2000 inklusive Word, Access, Outlook, PowerPoint und Excel sowie FrontPage und Endnote. Gebrauch der statistischen Software SPSS 11.0 und NVivo (NUD*IST Vivo) für qualitative Forschung. Einfache Programmierkenntnisse (C, COBOL, HTML). 'Beginning Html 4' zertifizierter Trainingskurs. Regelmäßige Nutzung des Internets.

Interessen Sport (Fußball, Badminton, Basketball, Squash, Skifahren); Reisen; Lesen; Soziale Aktivitäten ('MBA Studentensprecher' und Mitglied der

'Priorsfield Society – Studentenkomitee' an der Birmingham Business School).

Verschiedenes

Vorlesungen gehalten über EU-Regionalpolitik vor MBA (Public Policy) Postgraduiertenstudenten an der Universität von Birmingham; Teilnahme am Seminar der Universität Wuppertal über 'Menschen in Organisationen' (1 Woche) und an Teamarbeitsübungen der Birmingham Business School (4 Tage); Sieger der 1998 Wirtschaftssimulation der Birmingham Business School (2 Tage); PowerPoint Präsentation der MBA-Diplomarbeit vor 50 Teilnehmern des 1999 International Symposium in Leeuwarden, Niederlande (aufgenommen in den Abschlußbericht von KPMG); Führerschein.

Publikationen & Beratungstätigkeiten

Schierenbeck, C.; Bentley, G. (2002) *“manuguide” - A Directory of Government initiatives to assist manufacturing industry in the West Midlands*, ein Fördermittel-Handbuch zusammengestellt vom Centre for Urban and Regional Studies der Universität von Birmingham für die Regionale Entwicklungsgesellschaft Advantage West Midlands, Februar 2002, 309 Seiten

Burfitt, A.; Gibney, J.; Schierenbeck, C. (2002) *Infrastructure and Public Sector Support for the Medical Technology Industry in Baden-Württemberg*, ein Bericht vom Centre for Urban and Regional Studies der Universität von Birmingham für die Regionale Entwicklungsgesellschaft Advantage West Midlands, Mai 2002, 39 Seiten